

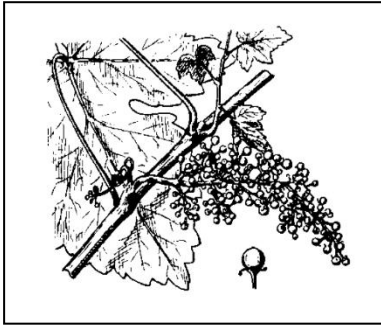
Pflanzenschutzdienst der Burgenländischen Landwirtschaftskammer

Außenstelle: Bezirksreferat Eisenstadt/Mattersburg

Datum: 08. Juni 2022

Zeit: 14:00 Uhr

Pflanzenschutzwarnmeldung 5/2022 Weinbau



Entwicklungsmäßig stehen wir größtenteils im Bereich abgehende Blüte oder schon Nachblüte. Dieser Zeitraum gehört zur empfindlichsten Rebentwicklungsphase. Durch die großen Niederschlagsmengen der letzten Tage herrscht praktisch landesweit großer Peronosporadruck. Außerdem kann davon ausgegangen werden, dass der Großteil des Spritzbelages mittlerweile abgewaschen wurde. Wenn die Schlechtwetterfront vorbei ist, muss damit gerechnet werden, dass es schwül wird und

auch der Oidiumdruck massiv ansteigen wird. Daher sollte schnellstmöglich (sobald die Anlagen wieder befahrbar sind) eine Behandlung erfolgen. Falls sich ein Schönwetterfenster ergibt, nutzen Sie es aus! Halten Sie momentan die Spritzabstände kurz und spritzen zur Not auch in die abgehende Blüte!

Bildquelle:

<http://www.agroscope.admin.ch>

Abgehende Blüte / Nachblüte

Krankheiten und Schädlinge:

- | | |
|---------------|---|
| - Oidium | vorbeugende Behandlung empfohlen |
| - Peronospora | vorbeugende Behandlung empfohlen |

Weitere Hinweise:

- | | |
|---------------------------|---|
| - Amerikanische Rebzikade | Situation weiter beobachten |
| - Magnesiumdüngung | bei Stiellähmeproblemen im Vorjahr |

OIDIUM

Wir befinden uns noch immer im sogenannten „Oidiumfenster“ (= empfindlichste Zeit).

Setzen Sie weiterhin gute (wenn möglich systemische) Oidiummittel mit längerer Wirkungsdauer ein und geben ev. die halbe Aufwandmenge Karathane Gold (0,3 l/ha) hinzu, um eventuell schon erfolgte, versteckte Infektionen abzustoppen.

Die Zugabe von Netzschwefel (ca. 1%ig) wird empfohlen.

Beispiele: Revyona, Topas, Star Penconazol, Fatizol 100 EC, (Galileo, Sarumo, Odin 40 ME), Misha 20 EW, Systhane 20 EW, Talendo, Talendo extra, Vivando, Kusabi, Powerdrio, Prosper, Spirox, Spirox D, Spirox Duo, Collis, Equation Pro, Flint Max, Karathane Gold, Karathane Star, Vegas, Star Cyflufenamid, Cidely, Nissovin, Dynali, Luna Experience, Luna Max oder Sercadis.

Mittel mit Solowirkstoffen aus der Gruppe der Strobilurine (Stroby WG, Flint) in dieser heiklen Phase eher nicht einsetzen. Kombiprodukte können aber eingesetzt werden.

PERONOSPORA

Es werden auf Grund des großen Krankheitsdruckes derzeit in erster Linie **tiefenwirksame Mittel** empfohlen!

Beispiele für tiefenwirksame Mittel: Aktuan Gold, Forum Gold, Forum Star, Vinostar, Zampro, Orvego, Melody Combi, Enervin, Pergado, Pergado F, Ampexio, Vincare, Fantic F, Aktuan 3S, Saviran Star, Folpan Gold, Profiler, Star Fluopicolide + Fosetyl, Veriphos, (Alginure), Delan Pro, Alleato Duo, Zorvec, Zelavin, Orondis, Reboot, Mildicut, Okubi, Sanvino oder Videryo F.

Wer aus Kostengründen auf günstigere Belagsmittel setzen will, sollte derzeit eher zu Folpet-Produkten greifen (wegen der Botrytisnebenwirkung, Stichwort: „Blütenköppchenreste“) und unbedingt Produkte mit Phosphonaten zugeben oder gleich solche Produkte verwenden, die von Haus aus schon Phosphonate beinhalten.

Beispiele für Belagsmittel: Folpet-Produkte (Folpan 500 SC, Ortho-Phaltan 500 SC,...) oder Delan-Produkte. Polyram WG nach der Blüte eher nicht mehr einsetzen.

Eine einmalige Zugabe von ca. 200 - 300 g Reinkupfer pro Hektar zu anderen Produkten in dieser Phase fördert die Abhärtung der Rebe und erhöht die allgemeine Widerstandsfähigkeit der Rebe gegen viele Krankheiten.

Bei Biobetrieben, die laufend Kupfer einsetzen, sollte sich die Aufwandmenge derzeit bei ca. 150 - 200 g Reinkupfer pro Hektar bewegen.

AMERIKANISCHE REBZIKADE

Derzeit befinden wir uns großteils im 1. Larvenstadium. Für eine Behandlung ist es daher noch zu früh. Wir beobachten die Entwicklung weiter und halten Sie am Laufenden.

Informationen zum Auftreten und zum Entwicklungsstand finden Sie unter:

<https://rebschutzdienst.at/insect-watch/>

STIELLÄHME

Man kann bereits jetzt mit der Stiellähmeverbeugung beginnen und 3 - 5 kg Bittersalz (= ca. 1%ig) pro ha zugeben. Optimal sind mind. 3 Behandlungen bis zur Lese.

WETTER

Die nächsten Tage bleibt es weiterhin unbeständig (mit hoher Regenwahrscheinlichkeit). Voraussichtlich wird es erst ab Samstag wieder sonnig. Bis dahin werden sich die Temperaturen voraussichtlich um die 20 °C (ev. 25 °C) bewegen.

Ergänzende Hinweise

Die Bekämpfungsmaßnahmen gegen Krankheiten und Schädlinge sind dann erfolgreich, wenn sie gezielt (Vegetationszustand beachten) mit ordnungsgemäß adjustierten Geräten und zum richtigen Zeitpunkt durchgeführt werden.

ÖPUL 2015-2020 - Teilnehmer

Teilnehmende Betriebe müssen sich bei der Behandlung an deren Richtlinien orientieren!

Wichtig: Bewahren Sie die Aussendungen des Pflanzenschutz-Warndienstes auf, da Integrierter Pflanzenschutz mittlerweile für alle verpflichtend ist. Diese helfen Ihnen bei der Begründung der Maßnahmen.

Die neue Broschüre „Leitlinie für den Integrierten Weinbau 2022“ ist bereits im jeweiligen Landwirtschaftlichen Bezirksreferat um 3,- Euro/Stk. erhältlich!

Bioweinbau

Biobetriebe müssen sich bei der Behandlung an den gesetzlichen und verbandsinternen Richtlinien orientieren!

Alle Empfehlungen, bei denen nicht dezidiert der Hinweis auf Bioweinbau angeführt ist, beziehen sich auf den integrierten Anbau. Die Empfehlungen können, müssen aber nicht, auch für Biobetriebe zutreffen.

Wer den Gratis-Newsletter **Bioweinbau aktuell** beziehen möchte, kann sich bei Daniel Pachinger (daniel.pachinger@lk-bgld.at oder 02682 / 702-656) melden.

Hinweis:

www.foxgen.com Betriebsmitteldatenbank für den ökologischen Landbau (Hinweis: INFOXGEN heißt jetzt EASY-CERT)

WETTERINFO

Wetterbericht im Teletext (Seiten 604 und 611) beobachten.

Wetterinfos im Internet:

www.teletext.at

www.lk-online.at

www.wetter.at

www.zamg.ac.at

wetter.orf.at/bgl/main

<http://agr.ar.bayer.at/Agrar%20Wetter/Vorhersage.aspx>

Neben eigenen Beobachtungen sind folgende Informationsquellen empfehlenswert:

Tel: 02682 / 702 - 666

Pflanzenschutzwarndienst der Bgld. Landwirtschaftskammer

www.wickler-watch.at

Traubenwicklerinfo
Schadbilder und Bekämpfungshinweise

www.rebschutzdienst.at

Warndienst der Landwirtschaftskammer
Österreich

www.warndienst.at

www.ages.at

Agentur für
Gesundheit und
Ernährungssicherheit
Österr. Arbeitsgemeinschaft für integrierten
Pflanzenschutz

www.oeaip.at

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen und empfohlenen Maßnahmen wird trotz sorgfältiger Recherche keine Haftung übernommen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne unter 02682/702 – 704 zur Verfügung.

**Für das Landw. Bezirksreferat
Ing. Gerhard Steinhofer
Weinbauberater**